

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Fit für Mathe in Klasse 5!*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Zahlen und Größen • Umfang 32 Fit in Klasse 5 19 (2017)

Was gehört zusammen? – Größendomino

M 8

Spiele zu zweit. Verteile die Karten gleichmäßig. Es gehören immer zwei Größen oder eine Größe und ein Gegenstand zusammen. Was die START-Karte hat, beginnt. Wer die nächstpassende Karte hat, legt diese an. So geht es bis alle Karten gelegt sind. Wenn die letzte Karte die ENDE-Karte ist, hast du alles richtig gemischt!

START	1 l	1000 ml	
1 kg		250 ml	5 m
500 cm	90 min	1 h 30 min	
100 mm		40 t	0,50 €
	250 g		30 min

© Mathis, Pechstein/Matthias 2017

Fit für Mathe in Klasse 5! – Den eigenen Lernstand ermitteln und Wissen individuell auffrischen

Von Judith Hug, March



Fotos: colourbox; Thinkstock/iStockphoto;
Thinkstock/iStockphoto

Welche Körperform haben diese Gegenstände? Das ist nur eine von vielen Fragen, mit denen Ihre Schüler in dieser Einheit ihren Lernstand zu Beginn von Klasse 5 testen.

Klasse:	5
Dauer:	3 Stunden
Inhalt:	Wiederholung von Inhalten aus der Grundschule: große Zahlen, schriftliches Rechnen und Kopfrechnen, Größen, Daten, Geometrie (Rechteck, Dreieck, Körper), Umgang mit Textaufgaben
Kompetenzen:	Probleme mathematisch lösen (K2), mathematisch modellieren (K3), mathematische Darstellungen verwenden (K4), mathematisch kommunizieren (K6)
Ihr Plus:	Einstiegstest zur Lernstandserhebung (M 1), viele Spielvorschläge zur Vertiefung

Didaktisch-methodische Hinweise

Sie haben eine 5. Klasse mit sehr unterschiedlichen Schülerinnen und Schülern vor sich. Vermutlich kommen nicht alle aus der gleichen Grundschulklasse. Sie bringen unterschiedliches Wissen sowie unterschiedliche Fähigkeiten und Fertigkeiten mit.

Diese Einheit unterstützt Sie dabei, einen Eindruck vom Lernstand der Klasse zu gewinnen, und hilft auch den Schülerinnen und Schülern, sich ihre Stärken und Schwächen bewusst zu machen. Darüber hinaus liefert Ihnen die Einheit gezielte Übungen zu den mathematischen Inhalten aus der Grundschule, mit denen die Schülerinnen und Schüler individuell die Bereiche wiederholen und vertiefen können, in denen sie noch Übungsbedarf haben. So schaffen Sie eine gemeinsame Grundlage, mit der Sie und die Lernenden motiviert ins 5. Schuljahr starten können.

Vorwissen aktivieren und gezielt ausbauen

Zunächst erheben Sie den Lernstand Ihrer Schülerinnen und Schüler mit einem **Einstiegstest (M 1)**. Er ist die Grundlage dafür, welche Übungen jeder Einzelne bearbeitet.

Tipp: Wenn Sie die Namen der Schülerinnen und Schüler noch nicht kennen, lassen Sie Namensschilder schreiben und üben Sie die Namen, während die Lernenden den Test bearbeiten. Die Schülerinnen und Schüler frischen ihre Mathematikkenntnisse auf, Sie lernen die neuen Namen. Zum Ende der Wiederholungseinheit können Sie dann ein Spiel spielen, in dem Sie zeigen, dass Sie alle Namen gelernt haben. Die Lernenden zeigen Ihnen in den nächsten Stunden, dass sie Mathematik gelernt haben.

In M 2 üben die Schülerinnen und Schüler den Umgang mit **großen Zahlen**, im Tandembogen M 3 trainieren sie in Partnerarbeit ihr Verständnis von **Größen**. M 4 wiederholt **schriftliches Rechnen und Kopfrechnen**. M 5 hat die Geometrie zum Schwerpunkt: Hier wiederholen die Lernenden die Eigenschaften von **ebenen Figuren** (Rechteck und Dreieck), bauen **Würfelnetze** gedanklich zusammen und trainieren das **Zeichnen und Messen**. In M 6 üben Ihre Schülerinnen und Schüler den Umgang mit **Textaufgaben** und wiederholen das Lesen eines **Säulendiagramms**.

Die **Modellierungsaufgabe (M 7)** ist für diejenigen Schülerinnen und Schüler gedacht, die im Einstiegstest sehr gut abgeschnitten haben und eine zusätzliche Herausforderung benötigen. Das Arbeitsblatt kann auch von den Lernenden bearbeitet werden, die mit den Wiederholungsübungen schnell fertig sind. Auch das **Größendomino (M 8)** können Sie zusätzlich für Schnelle anbieten. Alternativ eignet es sich als Vertiefung für die Lernenden, denen die Übung zu den Größen (M 3) noch Schwierigkeiten bereitet hat.

Zu den Themen große Zahlen, Kopfrechnen und Geometrie finden Sie in den Hinweisen (M 2, M 3 und M 5) einige **Spielideen**, die Sie zur Vertiefung in dieser Übungseinheit oder zu einem anderen Zeitpunkt im Unterricht einsetzen können.

Selbstverständlich können Sie die Einheit auch ohne den Test verwenden. M 2, M 4, M 5 und M 6 eignen sich als **Hausaufgabe** zur Vorbereitung auf das anstehende Unterrichtsthema oder **für zwischendurch** zum Wiederholen.

Diese Kompetenzen trainieren Ihre Schüler

In dieser Wiederholungseinheit trainieren Ihre Schülerinnen und Schüler alle prozessbezogenen Kompetenzen. Hier einige Beispiele:

- Mathematisch argumentieren (K1): In der Fehleraufgabe in M 2 identifizieren die Lernenden den Fehler und begründen, wie das Bilddiagramm korrekt gezeichnet werden muss. In M 7 legen die Schülerinnen und Schüler ihren Lösungsweg zum Gestalten des Ziegenstalls dar.

- Probleme mathematisch lösen (K2): In M 6 liegt der Schwerpunkt darauf, Informationen aus Textaufgaben zu filtern, notwendige von nicht notwendigen Informationen zu unterscheiden und diese zur Beantwortung der Frage zu nutzen. M 7 zeigt den Lernenden, wie reale Probleme im Tierpark mithilfe der Mathematik gelöst werden.
- Mathematisch modellieren (K3): In M 7 bearbeiten die Schülerinnen und Schüler Aufgaben aus dem Alltag eines Tierparks. Sie erkennen die Situation und finden ein mathematisches Modell, um die Größe des Ziegenstalls zu ermitteln.
- Mathematische Darstellungen verwenden (K4): In M 2 nutzen die Lernenden verschiedene Darstellungen von großen Zahlen (Stellenwerttafel und Bilddiagramm). In M 5 arbeiten sie mit Körpernetzen und -schrägbildern. In M 6 nutzen die Lernenden das Säulendiagramm zur grafischen Darstellung von Daten.
- Mit den Werkzeugen und Elementen der Mathematik umgehen (K5): In M 2 nutzen die Lernenden Stellenwerttafeln und Bilddiagramme, in M 6 und M 7 arbeiten sie mit Skizzen, um sich die jeweilige Situation zu verdeutlichen.
- Mathematisch kommunizieren (K6): Im Tandembogen M 3 und im Größen-Domino M 8 kontrollieren sich die Partner gegenseitig und sprechen über ihre Lösungen. In M 7 arbeiten die Lernenden in Kleingruppen und diskutieren über Lösungswege und -möglichkeiten.

Auf einen Blick

Stunde 1 Was kann ich schon? – Sich den eigenen Lernstand bewusstmachen

M 1 (Ab) Das kann ich schon! – Teste dein Wissen aus der Grundschule

Stunde 2/3 Mach dich fit! – In einer Lerntheke grundlegende Inhalte wiederholen

M 2 (Ab) Wie viele Menschen leben in Frankfurt? – Große Zahlen

M 3 (Ab) Längen, Zeiten, Geld – Tandembogen zu den Größen

M 4 (Ab) Werde Rechenkünstler! – Schriftliches Rechnen und Kopfrechnen

M 5 (Ab) Auf dem Pausenhof – Flächen, Muster und Körper

M 6 (Ab) Lies genau! – Sachaufgaben lösen

M 7 (Ab) Wie groß wird der Ziegenstall? – Mathematik im Alltag nutzen

M 8 (Sp) Was gehört zusammen? – Größendomino

Minimalplan

Die Zeit ist knapp? Dann planen Sie die Wiederholungseinheit für nur zwei Unterrichtsstunden mit folgenden Materialien:

Stunde 1/2: Große Zahlen, Rechnen, Größen, Geometrie M 2, M 3/M 8, M 4 und M 5

Alternativ können Sie das entsprechende Arbeitsblatt als Hausaufgabe zum Einstieg in das jeweilige Thema verwenden.

Die Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 23.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Fit für Mathe in Klasse 5!*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Zahlen und Größen • Umfang 32 Fit in Klasse 5 19 (2017)

Was gehört zusammen? – Größendomino

M 8

Spiele zu zweit. Verteile die Karten gleichmäßig. Es gehören immer zwei Größen oder eine Größe und ein Gegenstand zusammen. Was die START-Karte hat, beginnt. Wer die nächstpassende Karte hat, legt diese an. So geht es bis alle Karten gelegt sind. Wenn die letzte Karte die ENDE-Karte ist, hat der alles richtig gemischt!

START	1 l	1000 ml	
1 kg		250 ml	5 m
500 cm	90 min	1 h 30 min	
100 mm		40 t	0,50 €
	250 g		30 min

© 18 Mathe-Praxisbuch Mathematik 5/6 2013